

# mehr als einen vogel

25 jahre künstlerfreundschaft  
birdman & jens mohr

galerie  
**gugging**  
nina kofschig

# mehr als einen vogel

25 jahre künstlerfreundschaft  
birdman & jens mohr

galerie  
**gugging**  
nina katschnig

Katalog zur Ausstellung „mehr als einen vogel – 25 jahre künstlerfreundschaft birdman & jens mohr“,  
28. September – 14. November 2017

Catalogue on the Exhibition "more than a bird – 25 years of artistic friendship birdman & jens mohr",  
28 September – 14 November 2017

galerie gugging, Am Campus 2, 3400 Maria Gugging

t: +43 676 841 181 200, f: +43 2243 87087 382, galerie@gugging.com, www.gugging.com

# mehr als einen vogel

25 jahre künstlerfreundschaft  
birdman & jens mohr

galerie  
**gugging**  
nina katschnig

## Vorwort

*„Der beste Weg, einen Freund zu haben, ist der, selbst einer zu sein.“*

Dieses Zitat von Ralph Waldo Emerson erscheint mir in Bezug auf die Freundschaft von birdman und Jens Mohr als sehr passend. Eine Verbindung, die schon über viele Jahre Bestand hat und in der sich einer auf den anderen verlassen kann ... was für ein Glück ist das!

Besonders finde ich in diesem Fall, dass sich die beiden über ihre künstlerische Tätigkeit kennen und schätzen gelernt haben, und vor allem, dass es dabei auch geblieben ist. Sie inspirieren sich seit jeher und genießen ihr schöpferisches „Miteinandersein“ sehr. Fern von jedem Konkurrenzdenken lassen sie den jeweils anderen am eigenen Leben teilhaben, und so reisen und arbeiten sie oft gemeinsam.

Zunächst wollten wir birdmans Jubiläum feiern, der mit dem heurigen Jahr sein künstlerisches Leben seit 20 Jahren den Vögeln widmet. An sich wäre das Grund genug für eine Jubiläumsausstellung, aber wir waren auf der Suche nach etwas, das die Ausstellung bereichern könnte, und wurden durch ihn auf die 25-jährige Künstlerfreundschaft mit Jens Mohr aufmerksam gemacht. Einige Werke von Jens Mohr waren heuer bereits in der Frühjahrsausstellung *„franz kamlander & co: viechereien“* zu sehen und sind nun auch im birdman Atelier in Wien im 3. Bezirk am Rennweg 80 ausgestellt.

Die Ausstellung, die gemeinsam mit den Künstlern aufgebaut wird, zeigt das umfassende Œuvre der beiden. Freuen Sie sich auf eine interessante Mischung von birdmans Werken, die von Gobelins und goldenen, üppigen Wandobjekten bis hin zu mit Tusche gefertigten „Black Birds“ reicht und auf erfrischend originell gestaltete Assemblagen von Jens Mohr, wie zum Beispiel das „Schaf“ oder die „Ente“.

Auf Malta haben die beiden Künstlerfreunde den Titel der Ausstellung *„mehr als einen vogel – 25 jahre künstlerfreundschaft birdman und jens mohr“* kreiert. Er bezieht sich mit einem Augenzwinkern auf das Vogel-Motiv, das für beide ein künstlerisches Thema ist, aber auch auf ihren Schaffensdrang, der nicht zu bändigen ist, wenn sie gemeinsam auf der ganzen Welt arbeiten. Unter dem Titel *„Schaffensdrang“* wird es auch von 27. November bis 2. Dezember 2017 im birdman Atelier die Möglichkeit geben, dem Schaffensprozess der beiden Künstler beizuwohnen und sich inspirieren zu lassen.

Zunächst jedoch wünschen wir Ihnen viel Freude mit dem Katalog und freuen uns auf Ihren Besuch bei uns in der galerie gugging!

## Preamble

*“The only way to have a friend is to be one.”*

This quote by Ralph Waldo Emerson describes birdman’s and Jens Mohr’s friendship very well. A connection that seems to last forever and where both can rely on each other ... what a fortune that is!

I especially like the fact that the two of them got to know and came to appreciate each other through their artistic work, and most of all, that it stayed like that. Since the year one, they inspire one another and enjoy their imaginatively being-with-one-another. Without any competitiveness, they participate in the life of the other and travel and work together as much as they can.

At first, we wanted to celebrate birdman’s jubilee, who, with this year, addresses his artistic life for 20 years to birds. Inherently, that would be reason enough to host a jubilee-exhibition, but we were looking for something that could enrich this upcoming exhibition and then birdman drew attention to his 25-year friendship with Jens Mohr. A selection of Jens Mohr’s artworks were already shown at our spring exhibition this year *“franz kamlander & co: animal efforts”* and can now also be admired in the birdman studio at the Rennweg 80 in 3rd district, Vienna.

The exhibition, that will be set up together with the two artists, features their comprehensive oeuvre. You can look forward to an interesting mix of works by birdman, reaching from tapestries to golden, opulent wall objects through to his “Black birds” made out of Indian ink. Furthermore, expect invigorating, witty arranged assemblages by Jens Mohr, such as the “Sheep flock” or “Ducks”.

The title of the exhibition *“more than a bird – 25 years of artistic friendship birdman and jens mohr”* came from their common stay in Malta. With a twinkle in one’s eye referring to the bird-motif, that for both is an artistic theme, but also to their creative urge, that is unstoppable when working together around the world. In the birdman studio from 27 November to the 2 December under the title *“Creative urge”* there will be the possibility to witness the creative process of the two artists and to get inspired.

First, however, we hope you enjoy the catalogue and are looking forward to your visit in the gallery gugging!



## 25 Jahre Künstlerfreundschaft – Schaffensdrang und die Liebe zur Kunst

Alles begann im Jahre 1992, als birdman einen Atelierplatz in Bonn, Deutschland, zu vergeben hatte. Der Erste, der sich auf die Annonce meldete, war Jens Mohr. Sie waren sich von Anfang an sympathisch und inspirieren sich bis heute gegenseitig. Das Atelier war eine frühere Backstube, in der die beiden Künstler Utensilien aller Art verarbeiteten und gemeinsame Kunstwerke schafften, die sich heute im Museum Dr. Guislain, Belgien, befinden. Bereits nach zwei Jahren wurde das gemeinsame Atelier aufgelöst, da sich birdman entschied, nach Hong Kong zu ziehen; der Kontakt blieb aber fortan bestehen und die beiden verloren sich nicht aus den Augen. 25 Jahre später widmet die galerie gugging den Künstlerfreunden eine eigene Ausstellung, die erste dieser Art.

Wesentlich für das Œuvre der zwei Künstler ist die Übereinstimmung und Überschneidung ihrer Arbeitsweise. Sie arbeiten mit Gefundenem, Gesammeltem, einfach mit dem, was da ist, und schaffen aus der Fülle heraus. Sie lassen sich nicht vom Zeitgeschehen leiten. Jeglicher Gegenstand ist potenzielles Material und soll und darf transformiert werden. Das bereits Gegebene, ein fertiges Kunstwerk oder ein Alltagsgegenstand, wird in etwas Neues verwandelt. Die Bestrebung dabei ist es, die Essenz des Bildes bzw. des Objekts noch mehr hervorzuheben, es noch schöner und kostbarer wirken zu lassen. Miteinander gemein haben sie außerdem, dass ihre Kunst spontan und ohne Entwürfe oder Skizzen entsteht. Ähnlich intuitiv arbeiten sie an ihrer „Instant Art“, wie sie ihre Sofortkunst nennen, die meist vor Publikum praktiziert wird.

Das gemeinschaftliche Arbeiten an den verschiedensten Orten und die Harmoniebedürftigkeit verbinden und lösen einen regelrechten Schaffensdrang aus, um es in den Worten des birdman zu beschreiben: „Es ist Erfüllung, ein Sog! Oft arbeiten wir den ganzen Tag, manchmal 12, 14 Stunden und machen nichts anderes. Wir bereichern, befruchten und ergänzen uns sehr gut.“ Auf seine Empfehlung hin nahmen wir dieses Jahr Jens Mohr als Autodidakten in der galerie gugging auf und ermöglichten beiden dadurch eine noch engere Zusammenarbeit. Jens Mohr sagt: „Das Außergewöhnliche an uns ist, dass wir auf vielen Ebenen zusammen und nicht nebeneinanderher arbeiten, und das ist selten.“

## *25 years of artistic friendship – Creative urge and the love for art*

Everything started in 1992 when birdman had a free space in his studio in Bonn, Germany, left. The first to reply was Jens Mohr. They got along well immediately and inspire one another until today. The studio was a former bakery, where both processed all kinds of utensils and even made combined artworks, that now can be found in the Museum Dr. Guislain, Belgium. After two years, they dissolved their collective studio, because birdman decided to move to Hong Kong; they stayed in contact henceforth and didn't lose sight of each other. 25 years later, the gallery gugging presents an exhibition in honour of the two artist friends.

Accordance and intersection in their way of working are essential for the artists' oeuvre. They work with findings, they collect, just with what's there and don't get influenced by current events. Every item is potential material and should be transformed. An already finished artwork or an everyday item metamorphoses into something new. The aspiration behind it is, to emphasize the painting's or object's essence, to make it even more beautiful and precious. Furthermore they have in common that their art is spontaneous and made without any drafts or sketches. Similarly intuitive is their "Instant Art", as they like to call the works they create on the spot, mostly in front of an audience.

Working together in many different places and being in need of harmony connects. This causes a downright creative urge, to describe it in birdman's words: "It feels like fulfilment, an undertow! Sometimes we are working the whole day, 12, 14 hours and don't do anything more than that. We enrich and compliment each other very well."

On his recommendation, we introduced the self-taught artist Jens Mohr to the gallery gugging, which allows them to work even more closely together. Jens Mohr says: "The extraordinary about us is that we are working together on so many levels, not side by side and that is very rare".

In spite of all, one must not forget that the two of them are self-sufficient artists and work independently from each other. Since 2015 birdman works almost exclusively on overpainting tapestries and gobelins, that become more and more densely, golden,

Trotz alledem darf nicht außer Acht gelassen werden, dass die beiden eigenständige Künstler sind und auch unabhängig voneinander tätig sind. Seit 2015 arbeitet birdman fast ausschließlich an der Übermalung von Tapisserien und Gobelins, die immer dichter, goldener, üppiger, ja fast schon „barock“ werden. Dabei werden die unsichtbaren Vögel, die darin verborgen sind, sichtbar gemacht, indem der Hintergrund bemalt wird. Einen weiteren Schwerpunkt setzt der Künstler auf die Übermalung und Überarbeitung religiöser Kunst mit einer Botschaft: Liebe. Vornehmlich verwendet er Antiquitäten, die seinen Werken einen antiken Touch verleihen. In erster Linie widmet er sein Schaffen der Schönheit und Ästhetik; er lebt und arbeitet auch nach diesem Credo.

Jens Mohr auf der anderen Seite zaubert aus vermeintlich Nutzlosem skurril humorvolle Wesen aus Fundstücken und Gebrauchsgegenständen aller Art. Seine Objekte sind vordergründig ohne Botschaft und leben von der Verbindung von Gegensätzen, indem er beispielsweise für eher „weichere“, anschmiegsamere Tiere eisernes, kaltes Material verwendet. Sie dürfen frei von Gedankenlast existieren, wie es das Privileg der Tiere im Allgemeinen zu sein scheint. Bei differenzierter Betrachtung mischen sich bei seinen Charakteren menschliche und tierische Züge.

Die Idee, sozusagen der Startschuss zur Ausstellung „*mehr als einen vogel – 25 jahre künstlerfreundschaft birdman und jens mohr*“, entstand nach dem gemeinsamen Aufenthalt auf Malta im Frühjahr diesen Jahres, bei dem die Künstler sehr eng zusammenarbeiteten und der Begriff des Schaffensdrangs wesentlich geprägt wurde. Feiern Sie mit uns 25 Jahre Künstlerfreundschaft!



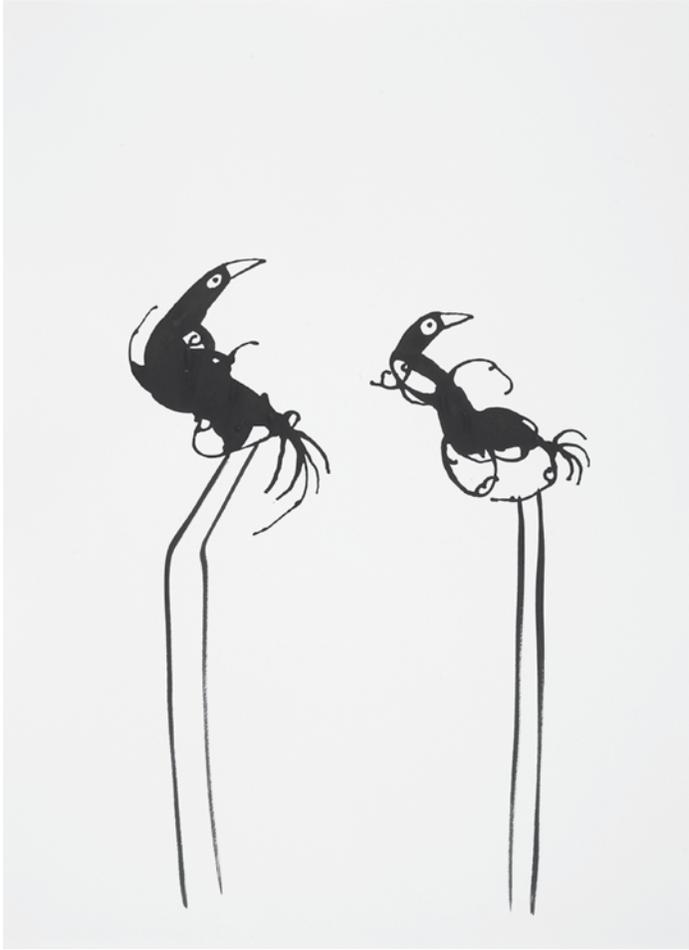
opulently, almost baroque. In doing so, the invisible birds, that are hidden in them, are made visible by coloring the background. Another focus lies on overpainting and overworking religious art with a message: love. Primarily he uses antiques, that give his works an ancient touch. He dedicates his creativity to beauty and aesthetics and works and lives following this credo.

Jens Mohr on the other hand works magic on allegedly inutile stuff and invents quirky humorous creatures from findings and everyday objects of all kinds. They are superficially without a message and live from the combination of opposites. For instance using iron and cold material for "softer", smoother animals. They are entitled to exist without any burden of thoughts, what seems to be the privilege of animals in general. Taking a differentiated look, his characters develop mixed traits, humanly and animally both ways.

The idea, in a way the starting shot for the exhibition "*more than a bird – 25 years of artistic friendship birdman and jens mohr*", came from their common stay on Malta in spring this year. The artists have worked there together very closely and shaped the term creative urge significantly. Celebrate 25 years artistic friendship with us!

**birdman**  
**Black Birds**

Tusche auf Papier / Indian ink on paper, 70 x 50 cm, 2012



**birdman**

**Alles Vogel / All Birds**

Objekt / object, 88 x 108 cm, 2015





birdman  
Der Hochzeitstanz / Wedding Dance  
Übermalter Gobelin / overpainted tapestry, 58 x 58 cm, 2015



birdman  
Das Lebensrad / Wheel of Life  
Übermalter Gobelin / overpainted tapestry, 60 x 60 cm, 2017



birdman  
Das blühende Herz / Blooming Heart  
Übermalter Gobelin / overpainted tapestry, 94 x 108 cm, 2015







◀ **birdman**

**Ich steh auf dir, zu dir! / I Stand on You, by You!**

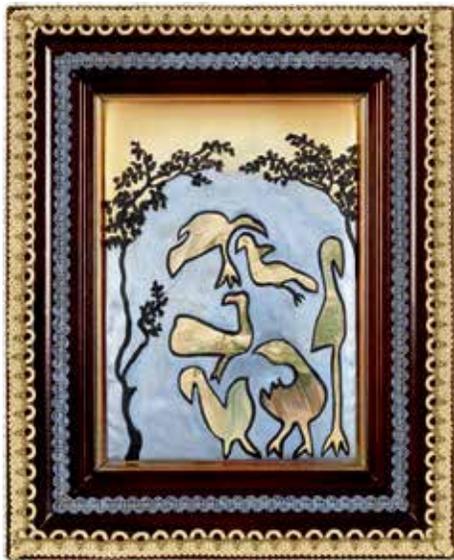
Übermalter Gobelin / overpainted tapestry, 126 x 189 cm, 2016

**birdman**

**Die goldene Pforte / Golden Portal**

Übermalter Gobelin / overpainted tapestry, 55 x 45,5 cm, 2017





birdman

**Das Tor zum Paradies / The Gate to Paradise**

Acryl auf Seide / acrylic on silk, 31,5 x 25,5 cm, 2017

birdman

**Ich verspreche dir einen Rosengarten / I Promise You a Rose Garden**

Mischtechnik / mixed media, 32 x 26 cm, 2017







◀ **birdman**  
**Der Himmel ist ein Blütenmeer / Heaven is the Sea of Blossoms**  
Übermalter Gobelin / overpainted tapestry, 119 x 182 cm, 2017

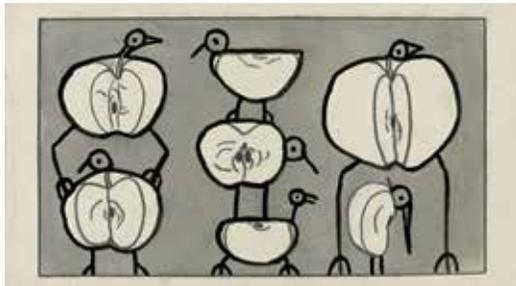
**birdman**  
**Auf dem Weg zu Arcimboldo / On the Way to Acrimboldo**  
Übermalter Gobelin / overpainted tapestry, 150 x 165 cm, 2015

▶ **birdman**  
**Yin und Yang / Yin and Yang**  
Übermalter Gobelin / overpainted tapestry, 206 x 384 cm, 2016









birdman

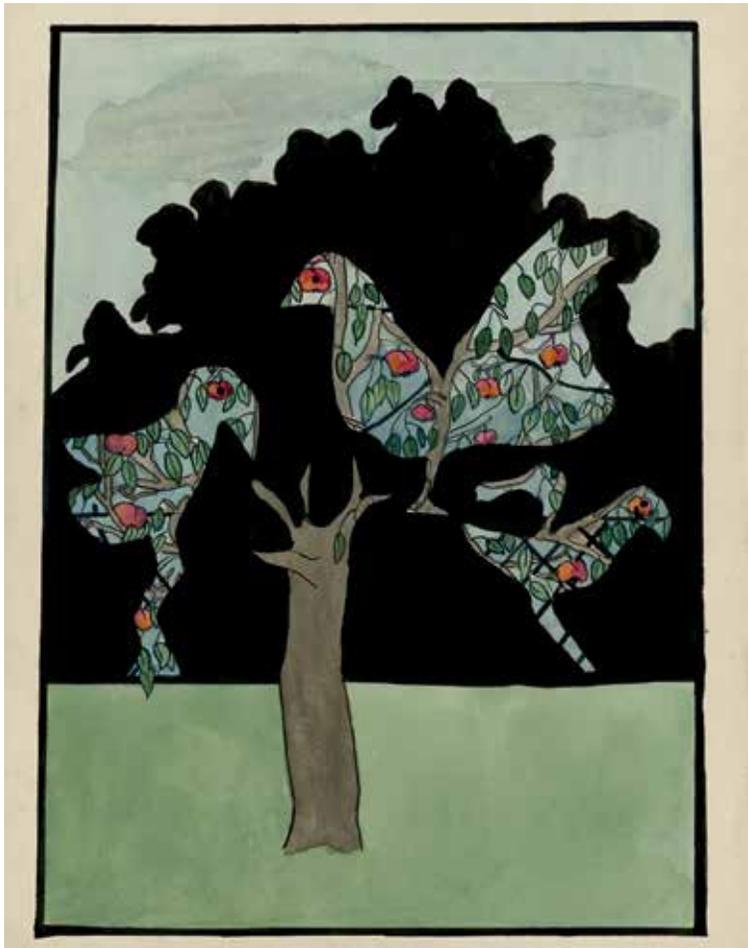
**Fruchtbarkeit / Fruitfulness**

Tusche auf Papier / Indian ink on paper, 16 x 29 cm, 2017

birdman

**Der Stammbaum / Family Tree**

Tusche auf Papier / Indian ink on paper, 37 x 29 cm, 2017



**birdman**

**Ich halte dich in meinen Träumen / I Hold You in my Dreams**

Acryl auf Karton/ acrylic on cardboard, 82,5 x 64 cm, 2017





birdman

**Die Bergpredigt / Sermon on the Mount**

Tusche auf Papier / Indian ink on paper, 23 x 16 cm, 2017



**birdman**  
**Die Verbundenheit / Connectedness**  
Tusche auf Holz / Indian ink on wood, 55,5 x 24 cm, 2016



birdman  
**Das Tor zum Himmel /  
Gate to Heaven**  
Mischtechnik / mixed media,  
103 x 134 x 15 cm, 2017





Jens Mohr  
Sitzender Vogel / Seated Bird  
Objekt / object, 36 x 31,5 x 12 cm, 2017



Jens Mohr  
Vogel / Bird  
Objekt / object, 41 x 33,5 x 30 cmm, 2017





Jens Mohr  
Ameise / Ant

Objekt / object, 63 x 45 x 32 cm, 2017



Jens Mohr  
Wal / Whale

Objekt / object, 31,5 x 60 x 10,5 cm, 2017



Jens Mohr  
Ölsardine / Sardine in oil  
Objekt / object, 22 x 31 x 8,5 cm, 2017



Jens Mohr  
**Schnecke / Snail**  
Objekt / object, 29 x 19 x 10 cm, 2017





Jens Mohr  
Igel / Hedgehog  
Objekt / object, 30 x 34,5 x 2 cm, 2017



Jens Mohr  
Esel / Donkey

Objekt / object, 34 x 31 x 6 cm, 2017





Jens Mohr  
Kuh / Cow

Objekt / object, 67 x 31 x 7 cm, 2017



Jens Mohr  
Pony

Objekt / object, 54 x 42 x 10 cm, 2017



Jens Mohr  
Hund / Dog  
Objekt / object, 30 x 27 x 10 cm, 2017



Jens Mohr  
**Meeraltfrau / The Old Mermaid**  
Objekt / object, 28,5 x 28 x 13 cm, 2017





Jens Mohr  
Schafherde / Sheep Flock  
Objekt / object, 30 x 24 x 16 cm, 2017



# Biographie

## **birdman Hans Langner**

geb. 1964 in Karlsruhe, Deutschland

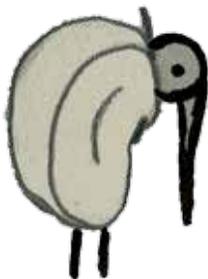
1989 entstehen erste Bilder. Sein Leben widmet er fortan der Kunst. Seit 1994 hat er zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen in ganz Europa sowie in Teilen Asiens, und seine Werke sind sowohl in Museen als auch in privaten Sammlungen zu finden. Unter anderem im Museum de Stadshof, Niederlande, im Museum THE VERSI, Süd-Korea, seit 2006 in einer Dauerinstallation im Museum Dr. Guislain, Belgien, und als „Künstlerhaus auf Reisen“ im Museum Gugging, Österreich. Sein Schaffen wurde auch in zahlreichen Büchern und Publikationen veröffentlicht. Der mehrfach ausgezeichnete Künstler birdman Hans Langner, der unter anderem mit dem Kulturförderpreis der Stadt Hong Kong und dem Tassilo-Kultur-Hauptpreis der Süddeutschen Zeitung ausgezeichnet wurde, widmet sein künstlerisches Leben seit nunmehr 20 Jahren den Vögeln. Bei einer Performance in Hong Kong im Jahr 1996 transformierte er sich vom Menschen zum Vogel; der „birdman“ war geboren. Seit 2015 lebt und arbeitet er in Wien.

### **Einzelausstellungen:**

- 2009 HANS LANGNER – BIRDMAN – EIN KÜNSTLERLEBEN, Retrospektive, Bayerische Landesbank, München
- 2014 Installation Künstlerhaus auf Reisen, museum gugging, Österreich
- 2015 birdman hans langner – privat, galerie gugging, Österreich
- 2015 Viennafair, Wien

### **Gruppenausstellungen:**

- 2000 Forever Friends, Museum de Stadshof, Belgien
- 2006 Forever Friends, Museum Dr. Guislain, Belgien
- 2016 Triennale of Self-Taught Visionary Art, Belgrad, Serbien
- 2016 First exhibition of Art Brut, THE VERSI Museum, South-Korea
- 2017 SCHWEBEN – FLIEGEN – FALLEN, Kloster Schussenried, Deutschland
- 2017 mehr als einen Vogel – 25 Jahre Künstlerfreundschaft birdman und jens mohr, galerie gugging, Österreich



## Biography

### **birdman Hans Langner**

born 1964 in Karlsruhe, Germany

He created his first paintings in 1989 and henceforth dedicated his life to art. Since 1994, he presents his work both at solo and group exhibitions throughout Europe and in parts of Asia and his art can be found in numerous museums and private collections. Including the Museum de Stadshof, Netherlands, the Museum THE VERSI, South-Korea, since 2006 a permanent installation in the Museum Dr. Guislain, Belgium, and his "Artist's House" in the Museum Gugging, Austria. His Œuvre has also been published in various books and publications. For over 20 years the multiple prize winning artist birdman , who won the Prize for the Promotion of Culture from the City of Hong Kong and the Tassilo Main Cultural Prize from the Süddeutsche Zeitung, addresses his artistic life to birds. During one of his performances in Hong Kong in 1996 he transformed from a human being into a bird; the "birdman" was born. Since 2015 the artist lives and works in Vienna.

#### **Solo Exhibitions:**

- 2009 HANS LANGNER – BIRDMAN – LIFE OF AN ARTIST, Retrospective, Bayerische Landesbank, Munich
- 2014 Installation Artist's House, museum gugging, Austria
- 2015 birdman hans langner – private, gallery gugging, Austria
- 2015 Viennafair, Vienna, Austria

#### **Group Exhibitions:**

- 2000 Forever Friends, Museum de Stadshof, Belgium
- 2006 Forever Friends, Museum Dr. Guislain, Belgium
- 2016 Triennale of Self-Taught Visionary Art, Belgrade, Serbia
- 2016 First exhibition of Art Brut, THE VERSI Museum, South-Korea
- 2017 SCHWEBEN – FLIEGEN – FALLEN, Monastery Schussenried, Germany
- 2017 more than a bird – 25 years of artistic friendship birdman and jens mohr, gallery gugging, Austria

**Jens Mohr**

geb. 1971 in Siegburg, Deutschland

Im Jahr 1990 schafft der Autodidakt Jens Mohr seine ersten Werke und ist seitdem vornehmlich in Deutschland künstlerisch tätig. Seit 1997 stellt er im In- und Ausland bei Einzel- und Gruppenausstellungen aus. Seine Arbeiten waren unter anderem im Museum de Stadshof, Niederlande, oder im Museum Dr. Guislain, Belgien, zu sehen.

Der Künstler lebt und arbeitet seit 1997 in Bonn. Er schafft seine skurril humorvollen Kunstwerke aus Fundstücken und Gebrauchsgegenständen aller Art. Das Zusammenfügen seiner Objekte entsteht spontan und intuitiv, und daraus entwickeln sich eigenständige Wesen mit ausdrucksstarken Charakteren.

**Gruppenausstellungen:**

- 2000 Forever Friends, Museum de Stadshof, Niederlande
- 2006 Forever Friends, Museum Dr. Guislain, Belgien
- 2016 Triennale of Self-Taught Visionary Art, Belgrad, Serbien
- 2017 franz kamlander & co: „viechereien“, galerie gugging, Österreich
- 2017 mehr als einen vogel – 25 jahre künstlerfreundschaft birdman und jens mohr, galerie gugging, Österreich

**Jens Mohr**

born 1971 in Siegburg, Germany

The self-taught artist Jens Mohr created his first artworks in 1990 and since then he primarily works throughout Germany. Since 1997, he is artistically active at solo and group exhibitions both nationally and internationally. His Œuvre can be found in the Museum de Stadshof, Netherlands, or in the Museum Dr. Guislain, Belgium, among others. Since 1997, Jens Mohr lives and works in Bonn, Germany. He creates his quirky humorous objects from findings and everyday objects of all kinds. The work process emerges spontaneously and intuitively and independent creatures with expressional characters develop.

**Group Exhibitions:**

- 2000 Forever Friends, Museum de Stadshof, Netherlands
- 2006 Forever Friends, Museum Dr. Guislain, Belgium
- 2016 Triennale of Self-Taught Visionary Art, Belgrade, Serbia
- 2017 franz kamlander & co: „animal efforts“, gallery gugging, Austria
- 2017 more than a bird – 25 years of artistic friendship birdman and jens mohr, gallery gugging, Austria



## Abbildungen / Images

© Pixelstorm Kostal & Schindler OG, Wien

© galerie gugging, S. / p. 5, 8, 11, 13, 18, 30, 31, 34, 56, 59

birdman, Jens Mohr : Courtesy galerie gugging

Abb. / Fig. :

S. / p. 5 : birdman, Der Stammbaum / Family Tree, Detail / detail, Tusche auf Druck / Indian ink on print, 2017

S. / p. 8 : Jens Mohr, Kücken / Chick, Objekt / object, 2017

S. / p. 57 : Jens Mohr, Ente / Duck, Objekt / object, 2017

S. / p. 58 : birdman, Fruchtbarkeit / Fruitfulness, Detail / detail, Tusche auf Druck / Indian ink on print, 2017

S. / p. 60 : Jens Mohr, Vogel / Bird, Objekt / object, 2017

Alle Werke sind ab Katalogversand käuflich erwerbbar.  
All works can be purchased as of publication of the catalogue.

## Impressum / Imprint

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Wiedergabe auf photomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Buch berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen.

This work is subject to copyright. All rights are reserved, whether the whole part of the material is concerned, specifically those of translation, reprinting, re-use of illustrations, broadcasting, reproduction by photocopying machines or similar means, and storage in data banks.

Product Liability: The use of registered names, trademarks, etc. in this publication does not imply, even in the absence of specific statement, that such names are exempt from the relevant protective laws and regulations and therefore free for general use.

Medieninhaber / Media Owner : Galerie der Künstler aus Gugging Betriebs GmbH  
Am Campus 2, 3400 Maria Gugging, [www.gugging.com](http://www.gugging.com)

Layout / Layout : Johann Feilacher, Sabrine Höllerer, Fatima Mersdovnj

Vorwort / Preamble : Nina Katschnig

Biographien / Biographies : Irina Katnik

Übersetzung / Translation : Irina Katnik

Lektorat / Editing : Rolf Röthlisberger

Druck / Print : Grasl Druck und Neue Medien GmbH, Bad Vöslau



